

# Inhaltsverzeichnis

<b>I</b>	<b>Einführung in das betriebliche Rechnungswesen</b>	<b>7</b>			
1	Modellunternehmen Thomas Radler e. U.	8	1	Zwei Wege führen zum Erfolg	42
1.1	Entscheidung	8	2	Schritte zur doppelten Buchhaltung	44
1.2	Unternehmensgegenstand	8	2.1	Inventur	44
1.3	Handelnde Personen	8	2.2	Inventar	45
<b>2</b>	<b>Gesetzliche Regelungen für die Buchhaltung</b>	<b>9</b>	2.3	Bilanz	47
2.1	Buchführungspflicht	9	2.3.1	Aktiva	47
2.2	Formvorschriften (§ 131 BAO)	10	2.3.2	Passiva	47
2.3	Aufbewahrungspflicht und Aufbewahrungsfrist (§ 132 BAO)	11	2.4	Geschäftsfälle erfassen	51
<b>3</b>	<b>Betriebliches Rechnungswesen</b>	<b>12</b>	2.4.1	Bestandskonten	52
3.1	Aufgaben des Rechnungswesens	12	2.4.2	Erfolgskonten	55
3.2	Teilgebiete des Rechnungswesens	13	2.4.3	Österreichischer Einheitskontenrahmen	57
<b>4</b>	<b>Österreichische Umsatzsteuer</b>	<b>14</b>	2.4.4	Buchungssätze bilden	58
4.1	Umsätze	15	2.5	Der Kreis schließt sich ...	60
4.1.1	Steuerbare Umsätze	15	<b>3</b>	<b>Bücher der doppelten Buchführung</b>	<b>65</b>
4.1.2	Steuerfreie Umsätze	15	3.1	Journal und Hauptbuch	66
4.2	Steuersätze und Steuerberechnung	16	3.2	Nebenbücher und ihre Funktionen	67
4.3	System der Umsatzsteuer	17	3.2.1	Kassabuch	67
4.4	Soll- und Istbesteuerung	18	3.2.2	Kunden- und Lieferantenkonto	68
<b>5</b>	<b>Belege</b>	<b>19</b>	3.2.3	Lagerbuchführung	69
5.1	Belegarten	19	3.2.4	Anlagenverzeichnis	69
5.2	Belegrprüfung	19	3.2.5	Personalbuchführung	70
5.3	Rechnung laut Umsatzsteuergesetz	19			
5.4	Belegkreise und Belegsymbole	21			
5.5	Belegbearbeitung	22			
<b>II</b>	<b>Einnahmen-Ausgaben-Rechnung</b>	<b>25</b>	<b>IV</b>	<b>Gewöhnliche Geschäftstätigkeiten im Unternehmen</b>	<b>75</b>
<b>1</b>	<b>Grundsätzliches und Begriffsdefinitionen</b>	<b>26</b>	<b>1</b>	<b>Einkauf</b>	<b>76</b>
1.1	Betriebseinnahmen	27	1.1	Einkauf von Handelswaren	76
1.2	Betriebsausgaben	27	1.1.1	Verbuchung in der Klasse 1	76
<b>2</b>	<b>Gesetzlicher Hintergrund</b>	<b>27</b>	1.1.2	Verbuchung in der Klasse 5	77
2.1	Voraussetzungen	27	1.2	Bewertung und Abschluss der Handelswarenkonten	81
2.2	Abgrenzungen zur doppelten Buchführung	28	1.3	Einkauf von Materialien	84
<b>3</b>	<b>Aufzeichnungen im Rahmen der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung</b>	<b>30</b>	1.3.1	Verbuchung von Materialeinkäufen	84
3.1	Aufzeichnungen von Bargeldbewegungen	30	1.3.2	Abschluss weiterer Vorratskonten	85
3.1.1	Kassabuch	30	1.4	Verbuchung von Bezugsspesen beim Einkauf von Waren und Materialien	87
3.1.2	Bankbuch	31	1.5	Verbuchung von Rücksendungen an Lieferanten	90
3.2	Wareneingangsbuch	32	1.6	Verbuchung von Preisnachlässen (Rabatten) von Lieferanten	93
3.3	Anlagenverzeichnis	32	1.6.1	Verbuchung von sofort gewährten Rabatten	93
3.4	Aufzeichnungen des Eigenverbrauchs	33	1.6.2	Verbuchung von nachträglich gewährten Rabatten	94
3.5	Forderungen und Schulden	35	1.7	Einkauf von Anlagegütern	95
3.6	Lohnkonto	35	1.7.1	Aktivierungspflichtiger Anschaffungswert und Verbuchung von Anlagenkäufen	95
<b>4</b>	<b>Steuerliche Behandlung der Umsatzsteuer in der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung</b>	<b>35</b>	1.7.2	Besonderheiten bei der Anschaffung von Pkw, Kombis und Motorrädern	97
<b>5</b>	<b>Ermittlung des Erfolges mithilfe der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung</b>	<b>36</b>	<b>2</b>	<b>Betriebliche Tätigkeit des Unternehmens Thomas Radler e. U.</b>	<b>100</b>
5.1	Einnahmen-Ausgaben-Verteilungstabelle	36	2.1	Personalaufwände	101
5.2	Erfolgsermittlung mithilfe der Nettomethode	38			

2.1.1 Berechnung und Verbuchung von Brutto- und Nettobezug	102	<b>4 Verbuchung nach dem Zahlungszeitpunkt</b>	<b>173</b>
2.1.2 Lohn- und Gehaltsabgaben	104	4.1 Anzahlungen (Vorauszahlungen)	173
2.1.3 Sozialversicherungsbeiträge des Unternehmers	106	4.1.1 Anzahlungen an Lieferanten	174
2.2 Sonstige Betriebsaufwände	108	4.1.2 Anzahlungen von Kunden	177
<b>3 Verkauf</b>	<b>114</b>	4.1.3 Umbuchung der Verrechnungskonten am Jahresende	181
3.1 Verkauf von Handelswaren und Dienstleistungen	115	4.2 Zahlung mit Skonto	184
3.2 Verbuchung von Versandspesen	119	4.2.1 Verbuchung des Lieferantenskontos nach Rechnungslegung	184
3.3 Verbuchung von Warenrücksendungen von Kunden	122	4.2.2 Verbuchung des Kundenskontos nach Rechnungslegung	186
3.4 Verbuchung von Preisnachlässen (Rabatten) gegenüber Kunden	124	4.3 Zahlungsverzug	191
3.4.1 Verbuchung von sofort gewährten Rabatten	124	4.3.1 Mahnspesen	191
3.4.2 Verbuchung von nachträglich gewährten Rabatten	125	4.3.2 Verzugszinsen	192
3.5 Sonstige betriebliche Erträge	127	<b>VI Jahresabschluss</b>	<b>195</b>
<b>4 Staat</b>	<b>129</b>	1 Wozu und für Wen wird bilanziert?	196
4.1 Überblick über die Steuern	130	1.1 Interessenten des Jahresabschlusses	196
4.1.1 Aktivierungspflichtige Steuern	131	1.2 Funktionen des Jahresabschlusses	198
4.1.2 Betriebliche Durchlaufsteuern	132	1.3 Bestandteile des Jahresabschlusses	200
4.1.3 Betriebssteuern	135	1.4 Rechtliche Grundlagen	200
4.1.4 Privatsteuern	135	1.4.1 Allgemeine Bestimmungen zum Jahresabschluss	200
4.2 Sonstige Abgaben und Gebühren	136	1.4.2 Maßgeblichkeit der Unternehmensbilanz für die Steuerbilanz	201
<b>5 Geschäfte zwischen dem Unternehmer und seinem Unternehmen</b>	<b>138</b>	1.4.3 Bilanzierungsgrundsätze nach dem UGB	201
5.1 Verbuchung von Privatentnahmen und Privateinlagen	139	<b>2 Bilanzierungsfragen</b>	<b>204</b>
5.2 Abschluss der Privatkonten mit dem Konto Eigenkapital	144	2.1 WAS ist zu bilanzieren? (Bilanzierung dem Grunde nach)	204
<b>V Zahlung</b>	<b>147</b>	2.2 WIE ist zu bilanzieren? (Bilanzierung der Höhe nach)	206
1 Überblick über die Zahlungsarten	148	2.2.1 Bewertung und Bilanzpolitik	206
2 Organisation der Zahlung	149	2.2.2 Besondere Bewertungsprinzipien	207
2.1 Zahlungsmittelkonten	149	2.3 WO ist zu bilanzieren? (Bilanzierung dem Ausweis nach)	209
2.1.1 Kassa	149	<b>3 Abschlussarbeiten und ihre Reihenfolge</b>	<b>211</b>
2.1.2 Bank	149	3.1 Inventur	212
2.2 Rechnungsprüfung	151	3.2 Vom Inventar zum SBK	214
<b>3 Verbuchung traditioneller Zahlungsformen</b>	<b>154</b>	3.2.1 Abschluss der Erfolgskonten ins GuV-Konto	214
3.1 Verbuchung von Barzahlungen	154	3.2.2 Abschluss des GuV-Kontos ins Eigenkapitalkonto	214
3.2 Buchungen in Zusammenhang mit Bankkonten	155	3.2.3 Abschluss des Kontos „Privat“ ins Eigenkapitalkonto	215
3.2.1 Kontoauszug	155	3.2.4 Abschluss aller Bestandskonten ins SBK	216
3.2.2 Verbuchung von Bareinzahlungen und Barbehebungen	158	<b>4 Das Beste kommt zum Schluss! – Was hat Herr Radler davon?</b>	<b>218</b>
3.2.3 Überweisungen von einem Bankkonto auf ein anderes Bankkonto (schwebende Geldbewegungen)	159	<b>VII Bewertung des Anlagevermögens</b>	<b>223</b>
3.2.4 Abschluss von Bankkonten	159	1 Bilanzierungsfragen	224
3.3 Verbuchung von Zahlungskarten	161	1.1 WAS ist zu bilanzieren?	224
3.3.1 Prepaid-Karten und Bankomatkarten	161	1.2 WIE ist zu bilanzieren?	225
3.3.2 Kreditkarten	167	1.2.1 Unterschied zwischen Anschaffungswert und Herstellungskosten	225

1.2.2	Gewöhnliche und außergewöhnliche Wertminderung des Anlagevermögens	225	2	<b>Verbuchung von Rückstellungen</b>	320
1.3	WO ist zu bilanzieren?	227	2.1	Bildung einer Rückstellung	320
<b>2</b>	<b>Bewertung des nicht abnutzbaren Anlagevermögens</b>	<b>228</b>	2.2	Verwendung einer Rückstellung	321
<b>3</b>	<b>Bewertung des abnutzbaren Anlagevermögens</b>	<b>232</b>	2.3	Anpassung einer Rückstellung	323
3.1	Ermittlung der Abschreibungsbasis	232	<b>3</b>	<b>Beispiele für spezielle Rückstellungen</b>	<b>328</b>
3.2	Ermittlung des Abschreibungsbetrags	236	3.1	Garantie- und Gewährleistungsrückstellungen	328
3.2.1	Nutzungsdauer und Abschreibungssatz	236	3.2	Exkurs: Rückstellungen für Mitarbeiter	330
3.2.2	Berechnung des Abschreibungsbetrags	236	3.2.1	Berücksichtigung von Abfertigungsansprüchen	330
3.2.3	Berechnung des Buchwerts	239	3.2.2	Pensionsrückstellung für Firmenpensionen	333
3.3	Verbuchung der Abschreibung	240	3.2.3	Urlaubsrückstellung	333
3.3.1	Direkte Abschreibung	240	<b>X Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>339</b>	
3.3.2	Exkurs: Indirekte Abschreibung	241	<b>1</b>	<b>Bilanzierungsfragen</b>	<b>340</b>
3.4	Anlagenverzeichnis	242	1.1	WAS ist zu bilanzieren?	340
3.5	Weiternutzung der Anlage nach Ablauf der Nutzungsdauer	246	1.2	WIE ist zu bilanzieren?	342
3.6	Ausscheiden von Anlagen	247	1.3	WO ist zu bilanzieren?	343
3.6.1	Ausscheiden bei Ablauf der Nutzungsdauer	247	<b>2</b>	<b>Vorauszahlungen</b>	<b>345</b>
3.6.2	Verkauf von Anlagen	247	2.1	Eigene Vorauszahlungen	345
3.6.3	Tausch von Anlagen	249	2.2	Fremde Vorauszahlungen	347
3.6.4	Exkurs: Saldierungsbuchungen	254	2.3	Vorauszahlungen und die Umsatzsteuer	348
3.7	Besondere Fälle der Anlagenbewertung	259	<b>3</b>	<b>Rückstände</b>	<b>349</b>
3.7.1	Abschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter	259	3.1	Eigene Rückstände	349
3.7.2	Verbuchung von in Bau befindlichen Anlagen	262	3.2	Fremde Rückstände	351
3.7.3	Umbau und Erweiterung einer Anlage	266	3.3	Rückstände und die Umsatzsteuer	353
3.7.4	Instandhaltung und Instandsetzung von Anlagen	268	<b>XI Jahresabschluss eines Einzelunternehmers</b>	<b>359</b>	
3.7.5	Außerplanmäßige Abschreibung	272	<b>1</b>	<b>Allgemeines zu Einzelunternehmen</b>	<b>360</b>
<b>VIII Bewertung des Umlaufvermögens</b>	<b>279</b>	1.1	Begriff und Merkmale des Einzelunternehmens	360	
<b>1</b>	<b>Bilanzierungsfragen</b>	<b>280</b>	1.2	Abgabenrechtliche Pflichten des Einzelunternehmens	361
1.1	WAS ist zu bilanzieren?	280	<b>2</b>	<b>Arbeitsschritte bei der Erstellung des Jahresabschlusses</b>	<b>362</b>
1.2	WIE ist zu bilanzieren?	281	2.1	Erfolgsermittlung mithilfe der vorläufigen Saldenbilanz und der Buchungsliste	365
1.3	WO ist zu bilanzieren?	281	2.2	Erfolgsermittlung und Jahresabschluss mithilfe der Abschlusstabelle	365
<b>2</b>	<b>Vorratsbewertung</b>	<b>282</b>	2.3	Zusammenfassung der Ergebnisse in Bilanz, GuV und Anhang	371
2.1	Arten der Verbrauchsermittlung	284	<b>XII Übung macht den Meister</b>	<b>375</b>	
2.2	Bewertungsverfahren	284	<b>1</b>	<b>Nutzungsdauer, Abschreibung, Umsatz und marketingpolitische Instrumente</b>	<b>376</b>
2.2.1	Identitätspreisverfahren	286	<b>2</b>	<b>Bewertung von Vorräten, Material- und Lagerwirtschaft und der Kaufvertrag</b>	<b>377</b>
2.2.2	Gleitendes Durchschnittspreisverfahren	289	<b>3</b>	<b>Abschluss Tourismusbetrieb</b>	<b>378</b>
2.2.3	FIFO-Verfahren	291	<b>4</b>	<b>Abschluss Einzelunternehmen</b>	<b>381</b>
<b>3</b>	<b>Forderungsbewertung</b>	<b>296</b>	<b>5</b>	<b>Abschluss Textilhandelsbetrieb</b>	<b>387</b>
3.1	Einzelwertberichtigung bei speziellem Ausfallrisiko	301	<b>Anhang</b>	<b>391</b>	
3.2	Abschreibung von uneinbringlichen Forderungen	304			
3.3	Pauschalwertberichtigung bei allgemeinem Ausfallrisiko	305			
<b>IX Rückstellungen</b>	<b>317</b>				
<b>1</b>	<b>Bilanzierungsfragen</b>	<b>318</b>			
1.1	WAS ist zu bilanzieren?	318			
1.2	WIE ist zu bilanzieren?	319			
1.3	WO ist zu bilanzieren?	320			